

Der Green Ranking Champion zeichnet Vorreiter in der Nachhaltigkeit aus

Microsoft führend in internationalen Unternehmensrankings zur Nachhaltigkeit

Von Anita Kluck und Tarik Wenzel

Deutschlands Konzerne haben die Botschaft verstanden: Wer kein nachhaltiges Geschäftsmodell hat, hat auch kein zukunftssicheres Geschäftsmodell mehr. Aber wo stehen deutsche Unternehmen im Vergleich mit ihren internationalen Wettbewerbern? Schlagen sich die Anstrengungen schon mess-

bar nieder? Das F.A.Z.-Institut zeichnet zum ersten Mal die Unternehmen mit dem „Green Ranking Champion“ aus, die in den 60 wichtigsten industrieübergreifenden Nachhaltigkeitsrankings und -awards am besten abschneiden. Unternehmensrankings, welche die Nachhaltigkeitsperformance und die

Nachhaltigkeitsreputation messen, haben seit dem Erscheinen der ersten Rankings Ende der neunziger Jahre stark zugenommen. Zu unterscheiden sind dabei öffentlich verfügbare Reputationsrankings durch Verlage, NGOs sowie andere Stakeholder und mehrheitlich nicht öffentliche Performancerankings durch Investoren, letztere auch bekannt unter dem Akronym ESG-Rankings, wobei ESG für die Themen Environment, Social und Governance steht. Die Zielsetzung von Nachhaltigkeitsrankings kann von finanzieller Bewertung für Investoren, Förderung einer politischen Agenda bis hin zum Verkauf eigener Dienstleistungen reichen. Viele Kommunikatoren sind aufgrund der hohen Komplexität, die mit den Rankings einhergeht, verunsichert.

Um Unternehmen den Überblick über dieses komplexe Feld zu erleichtern, untersuchen das F.A.Z.-Institut und die auf Ranking-Management spezialisierte Bewertung R.A.T.E. jährlich Hunderte von Rankings und veröffentlichen die Ergebnisse aggregiert im Global R.A.T.E. Index. In einem aufwendigen Prozess haben R.A.T.E. und F.A.Z.-Institut dazu die wichtigsten Rankings der zehn bedeutendsten Volkswirtschaften identifiziert: Brasilien, China, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Indien, Italien, Kanada, Japan und USA. Zusätzlich wurden rein globale Wettbewerbe, wie bei-

Eine Frage an: Isabel Richter, Senior Corporate Communications Manager Microsoft Deutschland

>k: Welche Ihrer Maßnahmen im Nachhaltigkeitsbereich sind ausschlaggebend dafür, dass Ihr Unternehmen nun schon zum vierten Mal so hoch gerankt wird?

Wir sind überzeugt, dass moderne Technologien wie Cloud-Computing und künstliche Intelligenz ein Schlüssel dazu sind, Klima und Umwelt zu schützen, Ressourcen effizienter zu nutzen und eine nachhaltige Zukunft für uns alle zu sichern. Wir haben uns daher ambitionierte Nachhaltigkeitsziele gesteckt, die wir mit einem ganzen Bündel von konkreten Maßnahmen verfolgen. Mit Programmen wie der Dialogplattform „Erde an KI“ schaffen wir darüber hinaus ein Bewusstsein in der Bevölkerung für das Thema.

Microsoft ist zum Beispiel bereits seit dem Jahr 2012 CO₂-neutral. Nun haben wir uns zum Ziel gesetzt, bis 2030 mehr CO₂ aus der Atmosphäre zu binden, als wir mit unseren Aktivitäten verursachen. Bis 2050 werden wir zudem sämtliches CO₂ aus der Atmosphäre entfernt haben, das Microsoft seit seiner Gründung im Jahr 1975 direkt oder über Stromverbrauch emittiert hat. Bis 2025 stellen wir auf eine hundertprozentige Versorgung unserer Rechenzentren, Gebäude und Standorte mit Ökostrom um. Darüber hinaus setzen wir uns für den Schutz der Artenvielfalt und die Gesundheit der Ökosysteme ein. Wir bauen hierfür z.B. eine Datenplattform, den „Planetary Computer“, der Wissenschaftlern weltweit mittels Machine Learning die notwendigen Umweltdaten zur Verfügung stellen wird. Und bis 2030 werden wir auch Abfall-neutral sein, also auf allen Stufen der Wertschöpfungskette Abfall vermeiden oder wiederverwerten.



Was Sie beachten sollten, um ein Nachhaltigkeitsranking einordnen zu können:

- Ist die von einem Ranking genutzte Methodik wissenschaftlich und valide?
- Welche Agenda verfolgt der Herausgeber mit dem Erstellen des Rankings?
- Welche Auswirkungen haben Rankingergebnisse auf die Entscheidungen bestimmter externer Stakeholder-Gruppen, zum Beispiel von Investoren oder Kunden?
- Habe ich genügend Informationen, um intern und extern erklären zu können, warum mein Unternehmen den Platz erreicht hat, auf dem es steht, und was zu tun ist, wenn es im Ranking nach unten geht?

spielsweise die „World's Most Admired Companies“, aufgenommen.

Nachhaltigkeitsreputation und Performance

Basierend auf dieser Datengrundlage hat R.A.T.E. für den Green Ranking Champion 2020 die wichtigsten Nachhaltigkeitsrankings zu einem Nachhaltigkeitsindex aggregiert und zusätzlich um global relevante Nachhaltigkeitswettbewerbe, wie beispielsweise die „Edie Sustainability Leaders Awards“, ergänzt. Hierbei hat R.A.T.E. nur öffentlich verfügbare Daten verwendet, was einerseits kommerzielle ESG-Rankings wie die MSCI-Nachhaltigkeitsratings ausschließt,

andererseits öffentlich zugängliche Indizes wie Dow Jones Sustainability Index, Corporate Knights Global 100 und CDP – Climate Change Data einschließt. Das Ergebnis ist ein gemeinsamer Indikator, der Nachhaltigkeitsreputation und Performance vereint.

Das Ergebnis: Microsoft, das bestplatzierte Unternehmen des Vorjahres, konnte sich auch dieses Jahr wieder den ersten Platz sichern. Doch direkt dahinter wurde es spannend: Canon zieht am Vorjahreszweiten Toyota vorbei und nähert sich der Führungsposition. Der Überraschungsaufsteiger innerhalb der Top 10 ist Intel, das um sieben Ränge auf Platz drei rückte. Microsoft schafft es seit 2012, sein Geschäft klimaneutral durchzuführen, in-

dem es durch verschiedene Maßnahmen produzierte Emissionen ausgleicht. Zur Erreichung dieses Ziels führte Microsoft 2012 eine interne CO₂-Abgabe auf Geschäftsaktivitäten ein. Zusätzlich erreicht Microsoft bei Verpackungen eine Recyclingquote von über 80 Prozent.

Anita Kluck und Tarik Wenzel arbeiten als Berater bei der auf Rating- und Rankingmanagement spezialisierten Beratung RATE GmbH, Frankfurt am Main

Weitere Informationen erhalten Sie unter: verlag@kommunikationsmanager.com

Green Ranking Champion Globale und deutsche Ergebnisse (DAX / MDAX)

Green R.A.T.E. Index Top 3 Welt			
Rank	Company	Industry	#1
1	Microsoft		4x
2	Canon		0x
3	Intel		2x

Green R.A.T.E. Index Top 3 DAX30			
Rank	Company	Industry	#1
1	adidas		4x
2	SAP		4x
3	Intel		1x

Green R.A.T.E. Index Top 3 MDAX			
Rank	Company	Industry	#1
1	AIRBUS		1x
2	LUFTHANSA GROUP		0x
3	BOSS		0x

Technologie & Software Konsumgüter Kraftfahrzeuge & Teile Verarbeitendes Gewerbe Reise- & Freizeitsektor

Quelle: Green Ranking Champion Award, R.A.T.E. GmbH